



# «Unter einem hellen Sternenhimmel»

Gedichte und Lieder aus China und Europa mit  
Werken von Laurent METTRAUX und Jing YANG

gespielt vom  
**First European Chinese Ensemble**

星  
月  
交  
辉

- Freitag 29.09. 20.00 Centre Le Phenix, Fribourg**  
(Rue des Alpes 7)
- Samstag 30.09. 18.30 Münsterplatz, Basel**  
(Kleiner Münsterplatz)
- Dienstag 03.10. 20.00 Yehudi Menuhin Forum, Bern**  
(Helvetiaplatz 6)
- Mittwoch 04.10. 20.00 Wasserkirche, Zürich**  
(Limmatquai 31)
- Samstag 07.10. 20.00 Bärensaal, Aarburg**  
(Städtchen 16)

**Das First European Chinese Ensemble 2017**

Sopran	Kornelia BRUGGMANN
Flöte	Günter WEHINGER
Violoncello	Alexander KIONKE
Marimba und Perkussion	Angela KOECK
Pipa	YANG Jing

Info: [www.yangjingmusic.com](http://www.yangjingmusic.com)

Tickets: [www.asiamusic.ch](http://www.asiamusic.ch)



Sophie und Karl  
Binding Stiftung



巴塞尔大学孔子学院  
CONFUCIUS INSTITUTE  
AT THE UNIVERSITY OF BASEL

AARGAUER  
KURATORIUM



MIGROS  
kulturprozent

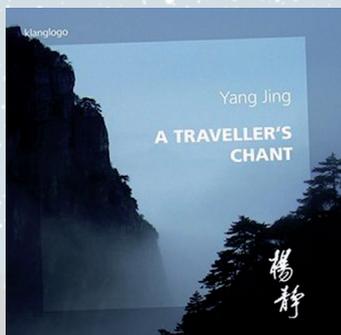
Das «First European Chinese Ensemble» ist ein gemischtes europäisch chinesisches Instrumental- und Gesangsensemble. Es wurde von der Schweizer-Chinesischen Komponistin und Solistin YANG Jing im Jahre 2008 gegründet.

In ihrem neuen Programm «Unter einem hellen Sternenhimmel» präsentiert Yang Jing Gedichte und Lieder aus China und Europa – mehrheitlich Uraufführungen von Musik, die von ihr und dem aussergewöhnlichen Fribourger Komponisten Laurent Mettraux stammen.

Yang Jing zeigt mehr denn je zuvor ihre einzigartige Fähigkeit, mit leichter Hand unterschiedliche Kulturen zu verbinden. Dies bezieht sich nicht nur auf musikalische Elemente, sondern auch auf unterschiedliche Zeiten und Sprachen. Yang Jing hat neben Texten von chinesischen und italienischen Dichtern aus vielen Jahrhunderten auch solche aus ihrer Wahlheimat ausgesucht.

Das «Lied der Aare» etwa basiert auf einem Gedicht der Schriftstellerin Claudia Storz. Für einiges Amüsement dürfte «Es wott es Fraeuli z Shanghai gah» sorgen, eine Adaption des bekannten Volksliedes, bei dem Yang Jing den Mundarttext verändert hat.

*cultact*



Die neue CD von und mit Yang Jing

## **A Traveller's Chant**

First European Chinese Ensemble  
Calmus Ensemble

klanglogo KL1413 ([www.klanglogo.de](http://www.klanglogo.de))

«Yang Jing vermag das Publikum zu faszinieren, weil sie mit ihrem sprühenden Innovationswillen die Jahrtausende alte Musiktradition Chinas mit denjenigen des Westens von Kammermusik bis Jazz mitreissend verbindet.»

*Markus Ganz, Musikjournalist NZZ  
(27. August 2017)*

«Ein Gespräch auf Ohrenhöhe zwischen Kulturen, deren Unterschiede vielsagend sind, und deren Gemeinsamkeiten voller Geheimnis, macht zweifellos Sinn und sicherlich neugierig. Ich hoffe, einmal als Hörer dabei sein zu können, und freue mich darauf. Ein Fest, eine Chance, ein Ereignis, ein Erlebnis!»

*Daniel Fueter, Musiker  
(2. August 2017)*

«The whole program is really beautiful, very poetic, and a very interesting mixture between European and Chinese culture.»

*Dominique Dreyer, Experte der chinesischen Musik und Kultur, ehemaliger Schweizer Botschafter in China  
(28. August 2017)*

**Info: [www.yangjingmusic.com](http://www.yangjingmusic.com)**

**Tickets: [www.asiamusic.ch](http://www.asiamusic.ch)**